

# Gleich nach Berufseinstieg gezwungenermaßen versetzt

Beitrag von „plattyplus“ vom 24. Februar 2019 07:48

[Zitat von EducatedGuess](#)

Was mich persönlich echt ärgert ist die Denkweise, dass im Brennpunkt Lehrer unterrichten, die fachlich nicht so viel drauf haben. Im Gegenzug sind dann Lehrer mit hoher fachlicher Kompetenz zu schade für den Brennpunkt...

Ich würde es mal so formulieren: Im Brennpunkt arbeiten Lehrer, die es im System "Referendariat" nicht soweit gebracht haben. Ob sie fachlich besser sind ist eine andere Sache. Oder gibt es irgendwo wirklich objektive und für alle gleiche Bedingungen wie in einer Zentral-Abitur-Klausur im Fach Mathematik?

Das Einstellungssystem beruht nun einmal auf Ordnungsgruppen, also auf Noten. Entsprechend können sich die Absolventen mit besseren Noten eher die Schulen aussuchen und die mit schlechteren Noten müssen das nehmen, was übrig bleibt.

So, wer von den sehr guten Absolventen geht jetzt freiwillig an eine Brennpunktschule? 😊  
Diese Lehrer sind sich selber zu schade für den Brennpunkt.